

Vorlage

Beratungsfolge	Datum	
Infrastrukturausschuss	03.09.2015	öffentlich

RWE Klimaschutzpreis 2015

Die RWE Westfalen-Weser-Ems AG, Münster, hat mit Schreiben vom 27.04.2015 den Klimaschutzpreis 2015 ausgelobt. Dabei soll nicht nur die Auszeichnung für verantwortungsvolles, gemeinschaftliches Handeln zum Nutzen der Umwelt im Vordergrund stehen, sondern auch die ideelle Anerkennung und Wertschätzung für bürgerschaftlichen Engagement und umweltorientiertes Denken.

Zur Verleihung des RWE Klimaschutzpreises 2014 hat der Ausschuss die Funktion einer Bewertungskommission übernommen und der seiner Zeit in Gründung befindlichen Tourismus-Gemeinschaft Sassenberg-Füchtorf e. V. zuerkannt.

Der diesjährige Klimaschutzpreis sollte der bürgerschaftlichen Verbindung „Flüchtlingshilfe vor Ort“ vertreten durch Frau Elisabeth Lückewerth, Hesselstraße 3, 48336 Sassenberg und Frau Martina Wiegert, Sensenstraße 27, 48336 Sassenberg, zuerkannt werden. Die Vorgenannten begleiten ehrenamtlich die der Stadt zugewiesenen und in Sassenberg bzw. Füchtorf untergebrachten Asylbewerber bei der Einführung in das hiesige Gesellschaftssystem und insbesondere in der ressourcenschonenden Nutzung von Energie (Gebrauch der Haus- und Küchentechnik).

Zuständig für die Entscheidung ist der Infrastrukturausschuss.

Vorschlag der Verwaltung:

„Der bürgerschaftlichen Verbindung „Flüchtlingshilfe vor Ort“ vertreten durch Frau Elisabeth Lückewerth, Hesselstraße 3, 48336 Sassenberg und Frau Martina Wiegert, Sensenstraße 27, 48336 Sassenberg, wird der von der RWE Westfalen-Weser-Ems AG ausgelobte Klimaschutzpreis 2015 zuerkannt.

DBgm.

Ra.